

## Der „Tatort“ aus der Schweiz Gespenster der Vergangenheit

„Züri brännt“ ist ein vielversprechender Auftakt für das neue weibliche „Tatort“-Duo aus der Schweiz.

*Tilman P. Gangloff*

• • •

*„Für die Bildgestaltung bei „Züri brännt“ war Martin Langer verantwortlich. Der vielfach ausgezeichnete deutsche Kameramann setzt immer wieder Akzente: mal durch ungewöhnliche Blickwinkel, öfter noch durch seine bemerkenswerte Lichtgestaltung. Langers Arbeit lässt den sehr visuell inszenierten Film für eine TV-Produktion ungewöhnlich aufwändig wirken. Optisch effektiv sind auch die Heimsuchungen aller Beteiligten durch einen Geist aus der Vergangenheit, was zudem für unheimliche Effekte sorgt. „Züri brännt“ ist ein vielversprechender Auftakt für den neuen Schweizer „Tatort“ und setzt hohe Maßstäbe für die weiteren Episoden.“*

• • •

Der ganze Artikel ist abrufbar unter: <https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/medien/der-tatort-aus-der-schweiz-gespenster-der-vergangenheit/26284606.html>